



Drei Jahre treten die Tänzerinnen und Tänzer des TSC Hansa Syke regelmäßig beim „Tag des Sports“ in Bassum auf. Nun werden sie auch in Rehden dabei sein. Foto: pv

# Tänzer wieder mit dabei

„Tag des Sports“ findet am 19. Juli statt / Aktion für Familien

Der „Tag des Sports“ bietet seit jeher eine Mischung aus traditionellen und weniger bekannten Sportarten.

**LANDKREIS** Zum vierten Mal findet am Sonntag, 19. Juli, der „Tag des Sports“ im Landkreis Diepholz statt. Dabei gehören einige Sportarten inzwischen zu den Klassikern. So werden die Lateintänzer vom TSC Hansa nach drei Jahren in Bassum nun auch in Rehden dabei sein. „Mit ihren Choreografien tragen sie jedes Mal dazu bei, dass wir ein abwechslungsreiches Programm auf unserer Aktionsbühne präsentieren können“, so der Vorsitzende des Sport-Fördervereins, Michael Gillner.

Auch die Boxvereine und

-sparten aus dem Landkreis beteiligen sich seit der Erstausrichtung im Jahr 2012 am „Tag des Sports“: Die Amateure aus Syke, Wehrbleck, Diepholz und Barnstorf haben ihre Wettkämpfe mit den „KSB Masters“ bereits auf überregionaler Ebene etabliert. „Im letzten Jahr hatten wir einen Rekordstand bei den Anmeldungen, mit Teilnehmern aus ganz Nordniedersachsen“, so Kreisfachwart Axel Knoerig.

Weitere Sportarten, die seit dem ersten Sporttag im Landkreis Diepholz alljährlich vertreten sind: Baseball, Schießsport, Handball und Volleyball, repräsentiert von verschiedenen Vereinen. Schon zum dritten Mal dabei sind das Baseballteam Cornau Buffaloes, der Schützenverein Bassum von 1848 einschließ-

lich seiner Bogensparte, die Karate-Schule SKIP Syke und die Judo-Sparte vom TSV Bassum. Nachdem der Sportverein Dimhausen bereits zweimal zum Volleyball informiert hat, stellt in diesem Jahr der Kreisfachverband die traditionelle Sportart vor.

„Aufgrund des neuen Veranstaltungsortes konnten wir weitere Vereine zum Mitmachen gewinnen“, berichtet Gillner. „Damit können wir unseren Besuchern wieder viel Neues zum Ausprobieren bieten. Gleichzeitig setzen wir auf unsere Klassiker die in den vergangenen drei Jahren tolle Aktionen auf die Beine gestellt haben. Dank ihrer Unterstützung konnten wir mit dem Sporttag unsere heimische Region um eine Freizeitattraktion für die ganze Familie bereichern.“ (eb)